

# Landkreis Esslingen

## **Menschen in ordnungsrechtlicher Unterkunft stärken**

**Fachtag Wohnungslosenhilfe am 16.12.2019**

Astrid Spurk  
Sozialhilfeplanerin, Kreissozialamt  
Landkreis Esslingen

# Landkreis Esslingen

44 Kommunen

6 große Kreisstädte

Esslingen 93.757 EW

Altdorf 1.713 EW



534.501 EW

Größe 641,54 km<sup>2</sup>

Ca. 47 % sind Natur- und Landschaftsschutzgebiete

1.134 ordnungsrechtlich untergebrachte  
Wohnungslose

307 Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII und wohnungslos

Dichte je 1.000 EW: 2,48

→ am stärksten belastete Landkreis in Baden-  
Württemberg

(GISS-Studie, Stand 1.10.2014)

„Konzeption zur Weiterentwicklung der Hilfestrukturen in Wohnungsnotfällen und Hilfen zur Überwindung von besonderen sozialen Schwierigkeiten“ 2010 im SOA verabschiedet.

## Handlungsleitlinien:

- Prävention
- Niederschwelligkeit
- Vernetzung und Kooperation der Hilfen

## Kommunen

- Wohnraumversorgung
- Unterbringung in Wohnungsnotfällen
- Anschlussunterbringung
- Soziale Betreuung durch kommunale Soziale Dienste

## Landkreis

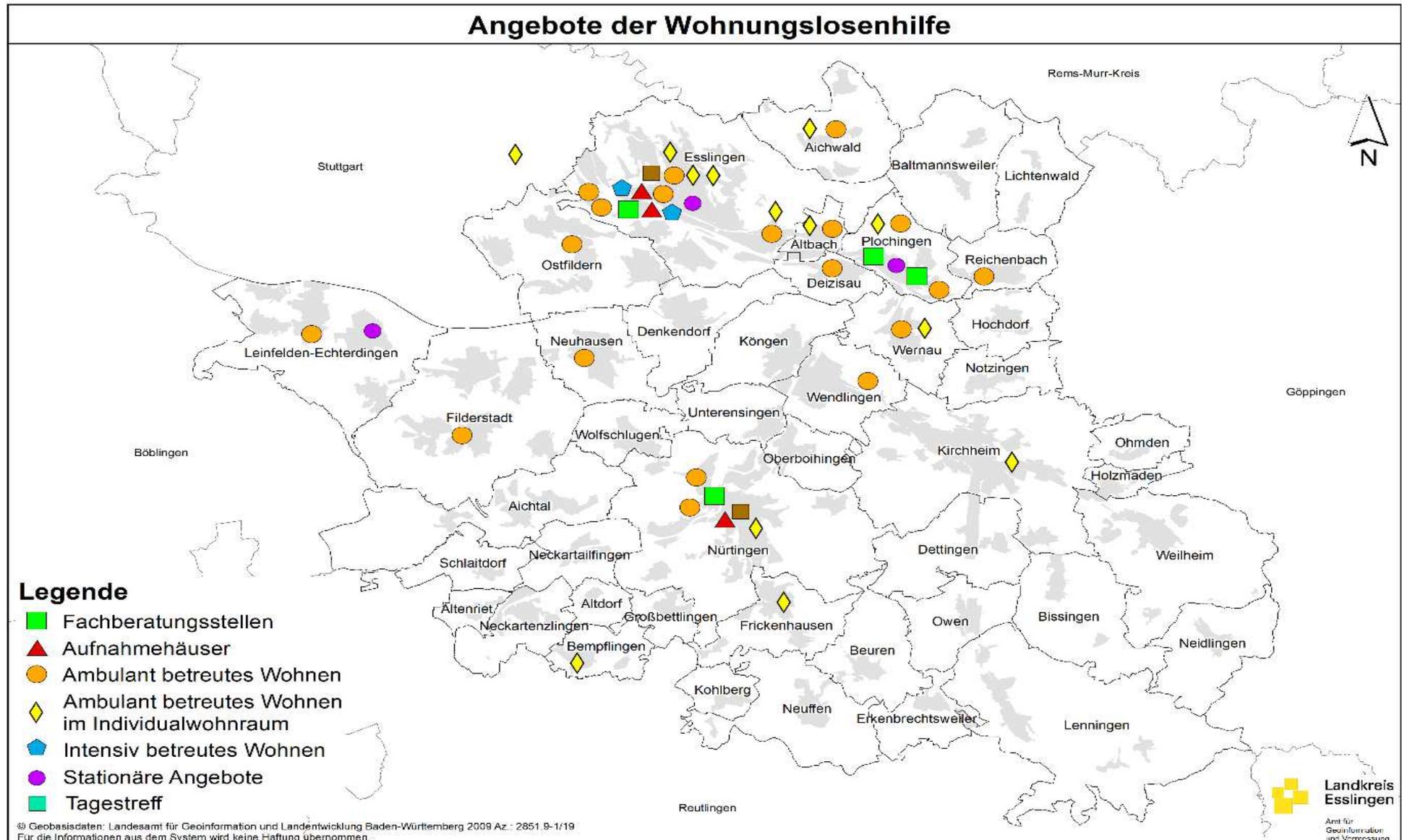
- Kosten der Unterkunft → Mietobergrenzen
- Prävention (z.B. Fachstelle für Mietschuldenübernahme)
- Leistungen nach §§ 67ff. SGB XII
- Sozialplanung

## Freie Träger

Beratung und Unterstützung von Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten:

- Fachberatungsstellen
- Tagestreffs
- Aufnahmehäuser
- Betreute Wohnformen
- Stationäre/teilstationäre Angebote
- Fachdienst WABE
- Tagesstrukturierende Beschäftigung nach § 67 SGB XII
- Projekte z.B. ESF B1.1. (Verbesserung der Teilhabe von Armut und Ausgrenzung bedrohter Menschen)

# Wohnungslosenhilfe im Landkreis Esslingen Landkreis Esslingen



**EHAP** (Europäischer Hilfsfonds für die am meisten benachteiligten Personen)

„Brückenschlag -  
aufsuchende Sozialarbeit in Notunterkünften  
im Landkreis Esslingen“

Weitere Teilprojekte:  
Erstanlaufstelle Nürtingen  
Wohnraum teilen (seit 2017)



## Ziele

- Zugang zum Hilfesystem verbessern und passgenaue Hilfe ermöglichen  
→ **Verbesserung der Lebenssituation**
- Kooperation zwischen Kommunen und freien Trägern verbessern
- Netzwerkstrukturen aufbauen
- Erstanlaufstelle: ressort- und trägerübergreifende Zusammenarbeit verbessern

# EHAP

1.1.2016 – 31.12.2018

4,5 VZ-Beratungskräfte

Fördermittel in Höhe von ca. 861.000 €

962 Menschen in Wohnungsnot wurden erreicht

40 % Frauen

42 % im Vorfeld von Wohnungslosigkeit

63 % Inanspruchnahme von Hilfen

(w = 70 %, m = 58%)

- **Ordnungsrechtliche Unterbringung als Wohnraum**
  - Mindeststandards
  - ordnungsrechtlicher Unterbringung in Normalwohnraum
  - Wohnraumakquise
- **Kommunale Fachstellen / Erstanlaufstellen**
- **Kooperationen und Vernetzung**
- **Aufsuchende Arbeit**

**→ Menschen stärken**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!